Aufbau des Fachweiterbildungsangebotes

Theoretischer Teil
(720 Stunden)

Basismodul
Entwicklungen begründet initiieren und gestalten

Fachmodul 1
Sicher und verantwortungsvoll in der Notaufnahme handeln

Fachmodul 2
Abläufe in Notaufnahmen strukturieren, organisieren und gestalten

Fachmodul 3
Patienten mit akuten Diagnosen überwachen und versorgen

Fachmodul 4
Patienten mit akuten traumatologischen Ereignissen versorgen und überwachen

Fachmodul 5
Patienten in speziellen Notfallsituationen versorgen und begleiten

Praktischer Teil
(1800 Stunden)

Notfallaufnahme
(mind. 920 Std.)

Intensivpflege
(mind. 260 Std.)

Anästhesie
(mind. 200 Std.)

Rettungsdienst
(mind. 120 Std.)

Weitere Einsatzbereiche
z.B. Stroke Unit, Akutpsychiatrie, Kinder-ZNA



Ihre schriftliche Bewerbung senden Sie bitte an:

UNIVERSITÄTSKLINIKUM JENA
Geschäftsbereich Personalmanagemet
Fort- und Weiterbildung in den Gesundheitsfachberufen

Pflegerische Leitung der
Fachweiterbildung Notfallpflege
Nadine Petsch
B.A. Medizin- und Notfallpädagogik
Am Klinikum 1 · 07747 Jena
Tel : 03641 9-32 02 25
E-Mail: nadine.petsch@med.uni-jena.de

UNIVERSITÄTS KLINIKUM jena



Titelfoto: Rodigast/UKJ

1.3.2027 Kurs-beginn

Berufsbegleitende Fachweiterbildung

Notfallpflege

Nach Empfehlung der Deutschen Krankenhausgesellschaft

Ziele der Fachweiterbildung

Berufliche Bildung ist heute kein einmaliger Vorgang im Rahmen der Ausbildung, sondern ein ständiger Prozess des Lernens und der Qualifizierung. Vielfältige Aufgaben mit hohem pflegerischem Anspruch kristallisieren sich in jedem Fachbereich immer stärker heraus.

Die Fachweiterbildung befähigt die Teilnehmenden, Patient*innen entsprechend dem allgemein anerkannten Stand pflegewissenschaftlicher, medizinischer und weiterer bezugswissenschaftlicher Erkenntnisse zu versorgen.

Sie begegnen komplexen beruflichen Situationen mit individuellem Handeln, indem fachliche, personale, soziale und methodische Kompetenzen vertieft und erweitert werden. Selbstständigkeit und Selbstbestimmung der Patienten werden ebenso wie ihre familiären, sozialen, spirituellen und kulturellen Aspekte einbezogen.

Die Qualifikation erfüllt ein Kriterium der gestuften Notfallversorgung.

Konzeption

Die berufsbegleitende Fachweiterbildung umfasst 720 Stunden Theorie sowie 1800 Stunden Praxis und basiert auf der neusten Grundlage der DKG-Empfehlung für die Fachweiterbildung Notfallpflege vom 03./04.07.2023.

Die theoretische Fachweiterbildung erfolgt in Basis- und Fachmodulen als Blockunterrichtseinheiten sowie in Form von selbstgesteuertem Lernen. Die Basismodule werden fachweiterbildungsübergreifend angeboten. Nach Abschluss jeden Moduls erhalten Sie eine Modulbescheinigung.

Der praktische Teil der Fachweiterbildung wird im jeweils stations-/abteilungsüblichen Schichtdienst im eigenen Haus oder einer Kooperationsklinik absolviert. Insgesamt 80 Stunden der praktischen Einsätze werden im Universitätsklinikum Jena stattfinden. Qualifizierte Praxisanleiter*innen werden Sie begleiten und geplante Anleitungen durchführen.

Leistungsnachweise und Prüfungen

- Modulprüfungen (schriftlich oder mündlich)
- Praktische Leistungsnachweise
- Mündliche und praktische Abschlussprüfungen

Abschluss

Nach erfolgreichem Abschluss erhalten Sie ein von der Deutschen Krankenhausgesellschaft e. V. anerkanntes Zeugnis. Es entspricht den Qualitätsanforderungen des Gemeinsamen Bundesausschusses (GBA). Die Fachweiterbildung beinhaltet ebenfalls einen PreClinSCAN Notfallsonografiekurs nach DGINA-Konzept.

Aufbaukurs Praxisanleitung

Im Anschluss an die Fachweiterbildung Notfallpflege bieten wir Ihnen den Aufbaukurs Praxisanleitung an. Unterrichtseinheiten aus den Basis- und Fachmodulen der Weiterbildung können hier anerkannt werden. Sie haben damit die Möglichkeit, den staatlich anerkannten Abschluss als Praxisanleiter/in zu erwerben. Dabei entstehen zzgl. Kosten.



Foto: Rodigast/UKJ

Zulassungsvoraussetzungen

- Abgeschlossene Berufsausbildung als Krankenschwestern, -pflegern, Kinderkrankenschwestern, -pflegern, Gesundheits-und Krankenpflegerinnen, Gesundheits- und Krankenpflegern, Gesundheits-und Kinderkrankenpflegerinnen, -pflegern, Altenpflegerinnen, Altenpflegern, Pflegefachfrauen, Pflegefachmännern
- Mindestens 6-monatige Berufserfahrung in der Notaufnahme

Bewerbung

Die Teilnehmerzahl ist auf 18 begrenzt.

Kursbeginn: 1. März 2027

Bewerbungsende: 30. September 2026

Die Bewerbungsunterlagen umfassen:

- Bewerbungsschreiben, Lebenslauf
- Zeugnis der pflegerischen Ausbildung (beglaubigte Kopie)
- Staatliche Berufserlaubnis (beglaubigte Kopie)
- Bei Namensänderung entsprechende Urkunde
- Stellungnahme des Arbeitgebers mit Nachweis über sechsmonatige Tätigkeit im Fachgebiet, Angabe zum Beschäftigungsumfang und Kostenübernahmeerklärung

Mitarbeiter*innen des Universitätsklinikums Jena beachten die interne Ausschreibung auf der Homepage.

Kosten

Lehrgangsgebühr: 5.500,- €
Teilzahlung ist möglich.